

Machen wir Schluss mit dem Krieg gegen uns Arbeiter!

WAS KOSTET DER KRIEG DICH: ARBEIT, DIE DEINE ARBEIT VERNICHTET!

z.B.: 4 Raketenwerfer – 600 Millionen €
Macht:
Ein Arbeiter hat 27.000 Jahre
dafür zu arbeiten
Hundert Arbeiter haben 270 Jahre
dafür zu arbeiten
Siebenundzwanzigtausend Arbeiter haben
dafür 1 Jahr zu arbeiten

**Er kostet Dich noch viel mehr:
Dein Leben und das Deinesgleichen**
Enteignen wir die Kriegsbarone -
und wir arbeiten
für den Frieden!

REVOLUTION STATT KRIEG:

Schluss mit der Kriegsaggression gegen die Arbeiter und Völker. Das ist die Antwort, die Antwort der Arbeiter der Welt: Jeder Militärtransport, jede Kriegsmaschinerie aus deutschen Fabriken ist ein Völkermord am ukrainischen Volk. Keine Auslieferung der Rüstungsproduktion, keine Rüstungsproduktion verlässt die Fabrik und keine hat produziert zu werden. Stoppen wir die Militärzüge der Deutschen Bundesbahn. Keinen Mann, keinen Euro für den imperialistischen Krieg. Keine Arbeit und keinen Lohn, an dem Blut hängt. Kein Mord an anderen Arbeitern und Völkern. Stoppt jede Beteiligung, werdet Teil der proletarischen internationalen Anti-Kriegsfront und

**STOPPT
DIE BUNDESWEHR
NICHT ERST
VOR STALINGRAD**



Machen wir Schluss
mit dem Krieg gegen das Proletariat

AKTIONSTAGE

BREMEN/ BREMERHAVEN 30. Januar Sonntag 10.30 Uhr Museum 10.30 Uhr Kulturhaus 10.30 Uhr Museum 31. Januar Bremerhaven 11.00 Uhr Hafen 12.15 Uhr Museum 13.00 Uhr Gedenktag 1. Februar Sonntag 10.30 Uhr Museum	HAMBURG 3. Februar 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 3. Februar 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 4. Februar 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba	KÖLN 6. Februar 7.00 Uhr Museum 12.30 Uhr (2000 Werke) 18.00 Uhr Kalk Post 7. Februar 15.00 Uhr Museum 16.00 Uhr Museum 11. Februar 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba	FRANKFURT/ MANNHEIM/STUTTGART/ LUDWIGSBURG 8. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 10. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 11. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba	NÜRNBERG 13. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 14. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 15. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba	MÜNCHEN 16. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 17. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 18. Februar Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba	REGENSBURG/ DINGOLFING/ INGOLSTADT 1. März Sonntag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 2. März Montag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba 3. März Dienstag 11.00-12.00 Uhr Kuba 11.00 Uhr Kuba
---	--	--	--	---	--	---

Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD

Unterstützt von der Freien Deutschen Jugend (FDJ)

Machen wir Schluss mit dem Krieg gegen uns Arbeiter!

Krieg dem Krieg! Gibt es noch einen Tag oder noch eine Stunde, an dem nicht diese deutsche Regierung, nicht jeder einzelne Fabrikbesitzer durch ihren barbarischen Krieg jedem Arbeiter, jedem Volk, ob in der Ukraine oder im eigenen Land, das Leben in eine wahre Hölle verwandelt? Es gibt ihn nicht. Kein Tag, an dem der Kriegsgewinn nicht dem Arbeiter, nicht den Werktätigen die vom Arbeiter geschaffenen Fabriken zertrümbert, verwaist und ganze Städte in Schutt und Asche legt. Kein Tag, ohne dass das Kapital und seine Regierung mit ihren bewaffneten Soldaten Tausende mordet und verstümmelt. Oder im eigenen Land den Kriegsgewinn und Arbeiter zum Sklaven seiner Kriegsmaschinen in seinem Arbeiterleben macht, um ihn in sich ein Menschheitsverbrechen zu zeugen und zu unterwerfen verurteilt. Wir Arbeiter sind (aber) nicht die Knechte des Kapitals. Unsere Klasse wird über den Ausbeuter erhoben. Wir Arbeiter sind und werden nicht länger bereit sein, statt die Kapitalisten zu schlagen, uns selbst untereinander zu zerfleischen. Denn jeder Arbeiter ist nur dann Arbeiter seiner Klasse, wenn unser Widerstand, unsere Taten diesen heruntergekommene Feinde aller Völker endgültig Einhalt gebieten, sie entzogen, als Klassenfeinde ausschalten und aufheben. Kein Schwärzer hat noch eine Zukunft, das wird unser Widerstand beweisen. Ein Beweis, den wir Arbeiter längst schonbracht haben in den Arbeiterrevolutionen, die das Ende des Kapitalismus einleiteten. Der Krieg derer



Machen wir Schluss mit dem Krieg gegen das Proletariat AKTIONSTAGE

Arbeiterstunde für den Widerstand gegen die Kriegsrevolution

Krieg ist nicht unser Krieg! Unser Krieg ist die Revolution unserer Klasse, ob im eigenen Land oder in anderen Ländern. Es ist unser Widerstand, ob national oder international, der die Menschheit vom Krieg samt ihrer Barbarei und Verwüstung auf der ganzen Erde befreit. Denn unsere Arbeiter-Macht, die sozia-

le Plünderung des Staatshaushalts, die aus einer kapitalistischen Krise kommende Weltwirtschaftskrise ändern, die ganze Länder verwüstet. Noch wird auch eine Geldentwertung mit der höchsten Preissteigerung seit 1945, dem Ende des zweiten Weltkrieges von Deutschland Boden aus. Wird sich nicht ändern, die Bevölkerung verschlingt Infrastruktur, ob bei der Bahn, die von Privatkapitalisten aber Goulash sich unter den Nagel gesteckt wurde – nicht zuletzt für die „Jesse“ Fahrt von Rüstungsgiganten in Kriegsgelände gegen den eigenen Personal- und Warenverkehr im eigenen Land. Das in einer längst seit Jahren notwendigen Wiederveranstaltung der Bevölkerung erhalten werden kann. Ob in der Räumung der staatlichen Krankenhäuser im Wahl einer Regierung – gleichzeitig weicher Bourgeoisie-Politik angeordnet, die jahrzehntlang nichts anderes tat, als den Verkauf und die Vererbung von gesellschaftlichen Eigentümern an das Privateigentum, das im Krieger nur das Objekt des Profits sein. Ob die – All dies ist Kapitalismus und unveränderlich für eine Klasse der Ausbeutung und Unterdrückung, die längst ihren eigenen Untergang entgegen geht und die außer Krieg und Gewalt und Zerstörung in ihrem eigenen Kampf des Überlebens nichts

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

Waffen runter – Löhne rauf! Kein Arbeiter hat dafür zu bekämpfen, dass er alleine 27.000 Jahre dafür benötigt würde, um die aus der Staatskasse gezahlten 600 Millionen als tödliche Waffe in jeder Fabrik, um jedes Werk, das es Eigentümern der Klasse wird, diesen Arbeit zu auch geschaffen hat!

– findet eben sein Ende an uns Arbeitern. Als die einzige Macht des Friedens und der Befreiung der Menschheit vom Krieg, samt seiner Verwüstung der ganzen Erde. Wir sind der Gegner des Krieges und können nur eine Antwort – Eine

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

Herrschaft ein Ende setzen. Und das wird bald sein!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

– findet eben sein Ende an uns Arbeitern. Als die einzige Macht des Friedens und der Befreiung der Menschheit vom Krieg, samt seiner Verwüstung der ganzen Erde. Wir sind der Gegner des Krieges und können nur eine Antwort – Eine

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

DAHINTER STEHT DAS WOLLENE ARBEIT, DIE KEINE VERNICHTET!

WAS IST EIN PANZER WERT?

Ein Panzer pflegt keine Fehler, er zerpflegt sie samt dem Getriebe. Er schützt die Soldaten vor anderen Panzern, wenn also nützen die Panzer? Es steckt sehr viel Arbeit in einem Panzer, dafür bleibt andere Arbeit liegen – vom Ingenieur bis zum Schweißer, vom Programmierer bis zum Chemiewerkstoff, der die

Lacke mischt. Von einem Möbelschreiner kann man auch nicht abbilden, wohl aber von dem Bret, an dessen Einbohrung sich dieser beteiligt. Wird der Panzer eingeweiht, muss er zerstreuen, was andere aufgebaut haben – sonst läuft er nicht.



Heizen wir der Regierung ein
WEG MIT DEM KRIEGSGESCHÄFT

Fortsetzung von Seite 3
Es heißt ein Arbeit oder gerade nicht annehmen, die selbst eine bürgerliche Gesellschaft nur in den Krieg gegen das Proletariat zwingt und Millionen in das Elend stürzt. Die Befreiung des Arbeiters von Ausbeutung und Unterdrückung erfolgt eben dadurch, dass die Revolution sich auch gegen den Irrsinn der Massenproduktion wendet, die dem Volk schadet. Aber ohne Kampf gegen Regierung und Kapital kein Herankommen an mehr Arbeitsplätze, die dem Volk nützen und keine Entregung der Enteigner – und damit keine Gesellschaftsordnung der Arbeiter und des Volkes. Dafür bedarf es aber auch des Willens zum Kampf „Klasse gegen Klasse“, um die Arbeit als proletarisches „Programm“ für mehr Arbeit heute und nicht Morgen sich zu erkämpfen. Gegen Kapital und Regierung. Mehr Lohn ist das eine – die Arbeit, die der Menschheit nützt, ist das andere, die im Kapitalismus von Arbeitern begripfen wird und im Sozialismus sich wirklich erfüllt.

Wird er nicht eingesetzt, veraltet er sehr schnell – er frisst also immer weiter, um modern zu bleiben. Zurück bleibt Schrott aus kostbaren Materialien, und aus giftigsten Materialien, tief aus der Erde gehackt, um damit zu zerstören. Selbst als Schrott frisst dieser Panzer weiter, ohne jemals Wert zu schaffen, die Zerlegung

bedeutet unglaublichen Aufwand und Vor-sicht bei wenig Materialgewinn. Der Panzer ist eine Waise, er kann verkauft werden. Das aber sagt bestenfalls etwas über das Preis, jedoch nichts zu seinem Wert für die Gesellschaft. Er muss immer mit Steuergehalt und Staatsvermögen gekauft werden, und das macht noch keinen Ackerschlepper aus ihm – er existiert nur, um zu zerstören oder um zerstört zu werden. Ist denn eine Gesellschaft reich, wenn sie viele Panzer besitzt? Wird sie reicher, wenn sie noch mehr Panzer bauen lässt? Das gilt für das Kanonenboot oder den Bonkenflieger genauso. Ganz genau hingegen sogar für die Marmelade in der Marmeladen des Soldaten. Das gilt selbst für die Arbeit des Arbeiters, die dem Volk nützt, indem sie ihm ein Bedürfnis deckt, das ihm ein Leben in Wohlstand bringt. Aber selbst sie wird im Kapitalismus Teil jeder Kriegproduktion, wenn die Monopolisten und ihr gegen das Proletariat Kriegsgewinn streben, den in ihr geschaffenen Wert zum Teil für die Produktion des Krieges von Regierung und Kapital eben einsetzen und damit vernichten. Es gibt nur einen einzigen Ausweg aus diesem mordenen Teufelskreis:

ENTEIGNET DIE ENTEIGNER – Revolution statt Krieg!
Nieder mit dem Lohnsystem – Für eine gesellschaftliche Arbeit des Sozialismus!
Nur dann: Haben wir die Arbeit für die Menschheit, die die Arbeiterklasse herstellt und die auch gebraucht wird!

Machen wir Schluss - Mit dem Krieg gegen das Proletariat

AKTIONSTAGE

von 30. Januar bis 2. März

BREMEN 30. Januar - 12.30 Uhr Mercedes Bremer-Komplex-Str. 1 / 15.00 Uhr DGB-Haus (Bahnhofstr.) / 15.30 Uhr Marktplatz
BREMENHAVEN 31. Januar - 13.00 Uhr Hotel, Hauptstr. 10B (Senators-Borchers-Str. 1) • **BREMEN** 31. Januar - 16.00 Uhr Göttingen (Bismarckhof) • **BREMEN** 1. Februar - 12.30 Uhr Anton-Milch-Tor 1 (Auf den Dämmen) • **HAMBURG** 2. Februar - 13.00-15.00 Uhr HHLA Containerterminal Bismarckstr. 18.00 Uhr Bahnhof Altona, Ostersee Hauptstr. 17.00 Altona, HHLA, Große Bergstr. • **HAMBURG** 3. Februar - 6.00-7.30 Uhr AFBUS Schiffbauerei Teufelsdrück 11.30-12.30 Uhr Jungfernstieg Leseplatz / 13.30-15.00 Uhr Berufsverbände Wilhelmstr. (Geflügel-von-Taschen-Platz) / 16.00-17.00 Uhr Bahnhof Barmbek (Wissen-denn) • **HAMBURG** 4. Februar - 10.00-12.00 Uhr Wilhelmstr. Bübgenplatz • **KÖLN** 6. Februar - 7.30 Uhr Berufsschulen Eifelstr. Straße / 13.30 Uhr FCB Werke Noll / 16.00 Uhr Kalk-Park • **KÖLN** 7. Februar - 12.30 Uhr Chempark Leverkusen, TOR 4 / 16.00 Uhr Heumarkt • **FRANKFURT** 9. Februar - 8.30-9.45 Uhr Kleiner Schule, Kühnshofweg 27 • **MANNHEIM** 9. Februar - 13.00-14.45 Uhr Daimler, Tor 4, Karl-Heinrich-Str. • **LUDWIGSHAFEN** 9. Februar - 15.00-16.00 Uhr BASF Tor 12, Trichterstraße • **FRANKFURT** 10. Februar - 5.15-6.30 Uhr Siemens, Carl-Benz-Str. 22 • **WÜRTH** 10. Februar - 13.30-16.30 Uhr Daimler-Daimlerstraße • **FRANKFURT** 11. Februar - 11.00-12.30 Uhr Gaskontroll (Solinger, Frankfurter, Mainz) / 13.00-14.00 Uhr Bockenheimer Leipziger Straße • **KÖLN** 13. Februar - 5.15-7.00 Uhr ZF, Maybachstraße 18.30-18.00 Durch die Innenstadt ab Lorenzkirche • **NÜRNBERG** 14. Februar - 5.15-6.00 Uhr MAN Frankfurter / 6.30-7.00 Uhr Siemens-Löhnerstraße, Körnerstraße / 9.00-10.00 Uhr Bismarckstr. 2, Föhner Straße / 13.00-14.45 Uhr MAN, Frankfurter / 18.30-18.00 Durch die Südstadt ab Aufheideplatz • **NÜRNBERG** 15. Februar - 5.00-6.30 Uhr DB Cargo, Rangierbahnhof Auhafenbahnhof, Eden-Kabinger Str. / 13.00-14.30 Uhr Messer, Stöckelstraße • **MÜNCHEN** 16. Februar - 13.00 Uhr BMW, Tor 2 Leichenwiese • **MÜNCHEN** 16. Februar - 13.30 Uhr MAN, Bismarckstr. 18.30 Uhr Mitternachts, U-Bahn-Frankfurter Ring (Daimler) • **BEGENSBURG** 1. März - 14.00 Uhr BMW, Herbert-Quandt-Allee / 18.00 Uhr Demonstration ab Eisenbrücke-Platz • **INGOLFING** 2. März - 13.00 Uhr BMW • **INGOLFING** 2. März - 13.30 Uhr Audi

Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD
Unterstützt von der Freien Deutschen Jugend (FDJ)

Herausgeber: F.D.J. Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD - Heinz Koss - Tübingen - 41-8038 München - E-Mail: info@arbeiterbund-fur-den-wiederaufbau.de